

Produkt: **Lagerschrank für formalinfixierte Gewebeproben, abgesaugt**
Artikel-Nr.: **MA-1251**

Lagerschrank für formalinfixierte Gewebeproben, abgesaugt

Typ: 1251

Konzept und Funktion

Im Bereich der Gewebediagnostik werden die Proben immer zur Fixierung in Behältern mit Formalin aufbewahrt. Die Gefäßgrößen reichen von kleinen Flaschen für die Lagerung von kleinen Biopsien bis zu Transport-Eimern für z. B. große Lungenpräparate.

Da die Behälter nie komplett dicht sind, müssen diese in einem abgesaugten Spezialschrank gelagert werden. Die Größe des Schrankes richtet sich nach dem Aufkommen der zu lagernden Gewebeproben bzw. der Institutsgröße.

Es können mehrere Schränke nebeneinander gesetzt werden, wobei es Sonderausführungen mit abgetönten Sicherheitsgläsern und doppelwandigem Design für S2- und S4-Labors gibt.

Der Boden ist als herausnehmbare Sicherheitswanne ausgeführt, die einen gewissen Teil der im Schrank befindlichen Flüssigkeit aufnimmt.

Beschreibung

Schrankkorpus als stabile, selbsttragende Konstruktion ausgeführt. Schrank mit 8 höhenverstellbaren Kunststoff-Stollenfüßen. Sockelblenden sind 3-seitig mit Klipp-Technik an den Füßen zu befestigen. Vordere Sockelblende mit Langlöchern 15 x 7 mm geschlitzt für die Zuluftzufuhr. Sockelhöhe 100mm.

Seitenwände, Boden und Decke doppelwandig, 18mm dick, Innen- und Außenschale Edelstahl 1,0mm, Werkstoff 1.4301. Oberfläche gebürstet (400) für beste Hygieneverhältnisse. Kern aus 16mm verrottungsfester Spanplatte V100, Schnittkanten mit desinfektionsmittelfestem Anstrich behandelt, Kernmaterial wasserfest mit Innen- und Außenschale verleimt. Boden oder Decke mit einem Abluftstutzen 100x1,5mm, 70mm oben überstehend. Rückwand einwandig, Edelstahl 1,0mm, Werkstoff EN/DIN 1.4301, Oberfläche innen gebürstet, außen walzblank.

Türen doppelwandig, 17mm dick, Innen- und Außenschale 1,0mm, Werkstoff EN/DIN 1.4301, Oberfläche innen und außen gebürstet, auf der Innenseite am Rand mit umlaufenden Gummiprofilen (auf die Stirnseiten von Seitenteilen, Boden und



Archivierung von Autopsie-Material (Uni Mainz)



Archivierung von Proben (Privatpathologie)

Deckel aufschlagend). In der Fläche befinden sich mit Gummiklemmprofilen eingefasste Glasscheiben (Option) aus 6mm starkem Verbundsicherheitsglas. Die Türbefestigung erfolgt mit Aufschraubcharnieren (chromatisiert). Öffnungswinkel: 165° mit Schließautomatik.

Schrank mit Einlegeböden (einwandig, Anzahl gemäß Zeichnung), Bauhöhe 25mm, 1,5mm Edelstahl Werkstoff EN/DIN 1.4301, auf der Fläche durchgehend gelocht im Raster Durchmesser 5 / Abstand 16 / 16mm. Oberseite gebürstet, allseits abgekantet, an den beiden Längsseiten zur Stabilisierung zusätzlich eingekantet. Böden höhenverstellbar im Abstand von 50mm zur Aufnahme der glanzverzinkten Bodenträgerstifte.

Nicht belegte Löcher sind mit grauen Kunststoffstopfen verschlossen. Im Bereich der Scharniere können keine Zwischenböden eingehängt werden.

Unterhalb des ersten Bodens befindet sich eine aushängbare Auffangwanne mit umlaufender Schlitzung (Langlöcher) am oberen Wannrand. Die Wanne ist auf der Fläche nicht gelocht.

Türen mit Drehstangenschloss vernickelt, mit Knebelgriff Zamak, verchromt poliert, verriegelbar und verschließbar (verschieden schließend). Die Knebelgriffe befinden sich ca. ausgemittelt in der Höhe der Türen, um die aufgrund der Türdichtungen notwendigen Türschließkräfte gleichmäßig auf die Türen verteilen zu können.

Eine wandseitige Befestigung der Schränke kann über eingebrachte Löcher erfolgen.

Technische Daten

Material: Edelstahl EN/DIN 1.4301 K320
Standardmaß z. B.: 1000(B) x 500(T) x 2000(H)mm
Abluftmenge bei obigen Maßen: ca. 120m³/h
Wegen des Modulsystems kann jedes gewünschte Maß von uns gefertigt werden.

Einlegeböden-Versionen wie folgt:

- glatt
- glatt und gelocht
- aufgekantet (6mm) glatt
- aufgekantet (6mm) und gelocht

Herstellungsland

Hergestellt in Deutschland von MEDIS MT GmbH gemäß ISO 9001 und den gültigen EN-Normen sowie Arbeitsschutz- und Sicherheitsbestimmungen.



Archivsystem mit Glastüren



MA-1251 Module á 1m Breite nebeneinander